

Stellenausschreibung Nr. 01/2019

Das Helmholtz-Institut für RNA-basierte Infektionsforschung (HIRI) sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt für die Arbeitsgruppe Einzelzellanalyse (SIGA) unter der Leitung von Dr. Emmanuel Saliba eine / einen

Technische Assistentin / Technischen Assistenten oder Biologielaborantin / Biologielaboranten

mit einer regulären Wochenarbeitszeit zwischen 32 und 39 Stunden für zunächst zwei Jahre. Eine langfristige Zusammenarbeit wird angestrebt.

Das Helmholtz-Institut für RNA-basierte Infektionsforschung (HIRI) wurde 2017 gemeinsam vom Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung (HZI) in Braunschweig und der Julius-Maximilians-Universität Würzburg (JMU) gegründet. Mit Sitz auf dem Campus des Würzburger Uniklinikums wird sich das HIRI, als weltweit erstes Institut seiner Art, der Rolle von Ribonukleinsäuren (RNAs) in Infektionsprozessen widmen. Auf Basis dieser Erkenntnisse werden in einem integrativen Forschungsansatz neue Therapieansätze etabliert und diese durch Entwicklung pharmazeutischer Applikationsformen klinisch anwendbar gemacht. www.helmholtz-hiri.de

Ihr Aufgabenbereich:

Die Abteilung befasst sich schwerpunktmäßig mit der Charakterisierung von molekularen Mechanismen regulatorischer RNA in Bakterien und Eukaryonten. Sie unterstützen die wissenschaftliche Forschung der Abteilung bei der Analyse von Pathogenitätsmechanismen verschiedener Krankheitserreger und den molekularen Mechanismen der Genregulation während der Wirt-Pathogen-Interaktion. Darüber hinaus übernehmen Sie Routineaufgaben zur Aufrechterhaltung des Laborbetriebs.

Ihr Profil:

Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung als TA oder als Biologielaborantin / Biologielaborant oder eine vergleichbare Ausbildung mit entsprechender Praxiserfahrung. Sie sollten mit Methoden der allgemeinen Molekularbiologie, Mikrobiologie und/oder Zellbiologie, insbesondere aber auch umfassend mit der Erstellung von cDNA-Bibliotheken für RNA-seq vertraut sein. Die Aufgaben sollen nach Einarbeitung weitgehend selbständig durchgeführt werden. Erfahrungen mit instrumenteller Analytik, sowie Kenntnisse in der Durchflusszytometrie und in der Zellkultur sind von Vorteil. Zusätzlich sollten Sie gutes technisches Verständnis mitbringen und das Interesse daran, analytische und technische Fragestellungen eigenständig zu lösen. Praktische Erfahrungen mit aktuellen Softwaresystemen für die Gerätesteuerung und Datenauswertung sind wünschenswert. Sie sollten die Bereitschaft und Freude daran haben, sich in neue Systeme und Methoden einzuarbeiten. Ein hohes Maß an Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit in der täglichen Laborarbeit setzen wir als Selbstverständlichkeit voraus. Grundlegende Kommunikationsfähigkeit in englischer Sprache, sowie der sichere Umgang mit Standard-Computersoftware sollten gegeben sein.

Unser Angebot:

Wir bieten eine Vergütung nach TVöD und eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem internationalen Team. Die Einstellung erfolgt beim Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH in Braunschweig, Dienort ist Würzburg. Die Stelle ist teilzeitgeeignet

Schwerbehinderte Bewerber und Bewerberinnen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Das Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung strebt die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern an.

Da die Einstellung teilweise nach § 14 Abs. 2 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes befristet ist, können Bewerberinnen und Bewerber, die bereits in einem Arbeitsverhältnis zum Bund gestanden haben bzw. derzeit stehen, nicht berücksichtigt werden (BVerfG, Beschl. v. 06.06.2018, Az. 1 BvL 7/14, 1 BvL 7/14, 1 BvR 1375/14).

Einstellungstermin:	zum nächstmöglichen Zeitpunkt, zunächst befristet für die Dauer von 2 Jahren, eine langfristige Zusammenarbeit wird angestrebt
Vergütung:	E 9b TVÖD/Bund
Wochenarbeitszeit:	39 Stunden, auf Wunsch auch vollzeitnahes Modell mit mindestens 32 Wochenstunden möglich
Arbeitsort:	Würzburg
Probezeit:	6 Monate
Bewerbungsschluss:	03.02.2019

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Alice Hohn (Telefon: 0931-31-83653, E-Mail: Alice.Hohn@helmholtz-hiri.de).

Bitte senden Sie Ihre vollständige Bewerbung unter Angabe der **Kennziffer 01/2019** bis zum **03.02.2019 ausschließlich** an das Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH, Personalabteilung, Inhoffenstr. 7, 38124 Braunschweig oder, zusammengefasst in einem **(1)** pdf Dokument, per E-Mail an: JobsHZI@helmholtz-hzi.de